Protokoll Nr. 2/2021

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Schwesing am Dienstag, dem 7. September 2021, 19:30 Uhr in der Gaststätte „De Kröger“, Hauptstraße 3, Schwesing

Anwesend:

Mitglieder: Bgm. Wolfgang Sokoll

GV Inke Carstensen-Klatt

GV Frank Greve

GV Marco Gutbier

GV Volker Herrmann

GV Freia Köster

GV Everwien Kramer

GV Nico Petersen

GV Ann-Kathrin Stäwen

GV Helge Thomsen

Gäste: Wehrführer Jannik Hansen

Herr Udo Lohr, Homepagebeauftragter der Gemeinde Schwesing

Amt Viöl: LVB Hans Conrad Plöhn, zugleich als Protokollführer

Es fehlt: GV Torben Clausen (entschuldigt)

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls Nr. 1/2021 vom 23. März 2021
4. Beratung und Beschlussfassung über den Glasfaserausbau im Ortskern
5. Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenabrechnung „Schmutzwasser“ für das Jahr 2020
6. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2020   
   Hinweis: Der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung tagte am 3. August 2021
7. Auswertung Geschwindigkeitsmessung Norderende / Sergeantenweg
8. Bundestagswahl; Besetzung des Wahlvorstands
9. Berichte

9.1 Bürgermeister

9.2 Gremien

1. Anträge
2. Verschiedenes
3. Vertragsangelegenheiten
4. Personalangelegenheiten

Zu Pkt. 1 der TO:

**Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Bgm. Sokoll eröffnet um 19:30 Uhr die heutige Gemeindevertretersitzung und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Seine besonderen Grüße gelten dem Wehrführer der Schwesinger Wehr, Herrn Jannik Hansen, Herrn Udo Lohr als Betreuer der gemeindlichen Homepage, Frau Ute Gabriel-Boucsein als Geschäftsführerin der BürgerBreitbandNetzGesellschaft (BBNG), Husum sowie LVB Hans Conrad Plöhn von der Amtsverwaltung, den er zugleich zum Protokollführer bestellt.

Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Einstimmig wird beschlossen, die Tagesordnungspunkte 12 „Vertragsangelegenheiten“ und 13 „Personalangelegenheiten“ in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Zu Pkt. 2 der TO:

**Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Fragen vor.

Zu Pkt. 3 der TO:

**Genehmigung des Protokolls Nr. 1/2021 vom 23. März 2021**

Das Protokoll ist allen anwesenden Gemeindevertretern zugegangen. Es werden keine Änderungen/Ergänzungen festgestellt.

Das Protokoll wird in der Folge einstimmig bei einer Enthaltung genehmigt und von Bgm. Sokoll unterzeichnet.

Zu Pkt. 4 der TO:

**Beratung und Beschlussfassung über den Glasfaserausbau im Ortskern**

Bgm. Sokoll begrüßt erneut die Geschäftsführerin der BBNG, Frau Gabriel-Boucsein, und freut sich über ihre Sitzungsteilnahme. Er berichtet, dass in der Gemeinde Schwesing jahrelang ein Glasfaserausbau im Dorfkern nicht möglich war, weil externe Anbieter dies nicht anboten und ein eigenwirtschaftlicher Ausbau nicht möglich war. Vor zwei Monaten sind Gespräche mit der BBNG aufgenommen worden, wo diese anbietet, ähnlich wie vor zwei Jahren in Oster-Ohrstedt, den Ortskern mit Glasfaser eigenwirtschaftlich auszubauen. Hierüber hatte es in der Woche zuvor ein internes Treffen mit der Gemeindevertretung gegeben, wo Frau Gabriel-Boucsein weitere Details zu einem konkreten Ausbau darstellte. Frau Gabriel-Boucsein erläutert weiterhin, dass, selbst wenn die Gemeinde Schwesing den Beschluss fasst, den Glasfaserausbau durch die BBNG im Ortskern zu ermöglichen, sie zunächst noch Gespräche mit den finanzierenden Banken und auch eine entsprechende Beschlussfassung des Aufsichtsrates der BBNG abwarten muss, der am 23. September 2021 tagt. Alle Anwesenden zeigen sich überzeugt, dass ein zeitnaher Ausbau realisierbar ist und dass bei einer Anschlusszahl von rund 135 die Perspektive für eine Realisierung des Vorhabens sehr gut ist. Die eigentliche Vermarktung soll im Zeitraum vom 18. Oktober bis zum 3. Dezember 2021 erfolgen. Frau Gabriel-Boucsein wirbt dafür, dass die Gemeindevertretungsmitglieder und zahlreiche weitere Multiplikatoren der Gemeinde Schwesing alles dafür geben, dass eine hohe Anzahl von Anschlüssen erreicht wird.

In der Folge beschließt die Gemeindevertretung Schwesing einstimmig, den Glasfaserausbau im Dorfkern durch die BBNG durchführen zu lassen. Hierzu muss jedoch eine entsprechende Anschlussquote von derzeit rund 135 Haushalten, die sich für die BBNG entscheiden, erreicht werden.

GV Volker Herrmann fragt für die im Außenbereich liegenden Grundstücke nach, wann mit einem Ausbau durch den Breitband-Zweckverband gerechnet wird. LVB Plöhn berichtet, dass in Kürze ein neues Planungsbüro beauftragt wird. Es ist davon auszugehen, dass eine Realisierung des Ausbaus, auch im Außenbereich von Schwesing, vor Mitte 2023 nicht realistisch ist.

Zu Pkt. 5 der TO:

**Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenabrechnung „Schmutzwasser“ für das Jahr 2020**

Bgm. Sokoll berichtet zu der mit der Einladung versandten Vorlage, dass er mit LVB Plöhn und Amtsangestellten Heiko Ritter die Gebührenabrechnung besprochen hat. Der in der Gebührenabrechnung ausgewiesene hohe Defizitbetrag in Höhe von rund 41.000 € hängt im Wesentlichen damit zusammen, dass im Jahr 2020, neben den bereits in der Sonderrücklage für die Filmung und Überprüfung des Kanalnetzes eingebrachten Beträge, ein Betrag in gleicher Höhe erneut eingebracht wurde. Somit war in die Sonderrücklage ein Betrag von insgesamt knapp 105.000 € eingebracht worden, von dem jedoch bisher lediglich 49.728 € benötigt wurde. Selbst wenn die Reparaturen, die sich nach Ansicht des Bauamtes auf rund 13.000 € belaufen, und die Ingenieurschlussrechnung noch bezahlt werden sollen, ist eine zu hohe Sonderrücklage eingebracht worden. Dieser rein buchhalterisch eingebrachte Betrag wird letztendlich zum Jahr 2021 wieder korrigiert werden. Es ist davon auszugehen, dass sich die derzeitige Gebührenhöhe von 1,70 € pro Kubikmeter Schmutzwasser nicht wesentlich verändern wird.

Nachdem keine weiteren Fragen aus der Gemeindevertretung vorliegen, beschließt in der Folge die Gemeindevertretung Schwesing einstimmig die vorgelegte Schmutzwasserabrechnung für das Jahr 2020.

Zu Pkt. 6 der TO:

**Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2020**

Bgm. Sokoll berichtet über den mit der Einladung versandten Beschlussvorschlag zum Jahresabschluss 2020. Er übergibt das Wort an den Prüfungsausschussvorsitzenden GV Everwien Kramer, der berichtet, dass er gemeinsam mit GV Volker Herrmann am 3. August 2021 als Prüfungsausschuss beim Amt die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 vorgenommen hatte. Erstmalig waren die Daten digital zur Verfügung gestellt worden. Die Prüfung wurde durch den Kämmerer Matthias Möhrke begleitet. GV Kramer äußert sich positiv darüber, dass diese Form der Prüfung zügiger und besser durchzuführen ist. Es hat aus seiner Sicht keine Beanstandungen gegeben, sodass er den Beschlussvorschlag abgibt, den Jahresabschluss in der vorgelegten Form zu beschließen.

Bgm. Sokoll berichtet, dass ein sehr erfreuliches Ergebnis vorliegt und die Gemeinde Schwesing aufgrund verschiedener Gründe so gut wie selten dasteht. Die Liquidität ist recht hoch mit einem Ergebnis von fast 1 Mio. € liquiden Mitteln. Der Lagebericht gibt sehr gute Rückmeldungen zur wirtschaftlichen Lage.

In der Folge fasst die Gemeindevertretung einstimmig folgenden Beschluss:

Der Jahresabschluss der Gemeinde Schwesing zum 31. Dezember 2020 wird mit einer Bilanzsumme in Höhe von 5.625.289,51 € und einem Jahresüberschuss von 335.767,96 € festgestellt. Die Gemeindevertretung beschließt, den Jahresüberschuss zum Teil von 171.054,06 € der allgemeinen Rücklage und zum Teil in Höhe von 164.713,90 € der Ergebnisrücklage zuzuführen. Außerdem werden die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen mit einem Gesamtbetrag von 144.809,72 € sowie die über- und außerplanmäßigen Auszahlungen mit einem Gesamtbetrag von 110.063,14 € genehmigt.

Zu Pkt. 7 der TO:

**Auswertung Geschwindigkeitsmessung Norderende / Sergeantenweg**

Bgm. Sokoll gibt an stellv. Bgm. Marco Gutbier weiter, der die Auswertungen zusammenfassend darstellt. GV Gutbier berichtet, dass in der Straße Norderende im Juni und Juli mehrere mehrtägige Messungen erfolgten. Das Gerät wurde aufgestellt, ohne dass ein Anzeigeschild verwendet wurde. Hierbei ist festzustellen, dass sich von der zulässigen Gesamtgeschwindigkeit mehr als 85 % der kontrollierten Fahrzeuge unterhalb der Geschwindigkeit befanden. Bei insgesamt 1.200 Messungen waren lediglich 70 Fahrzeuge in einem Bereich von 36 bis 50 km/h, was einen Anteil von lediglich 6 % ausmacht. Ähnliche Ergebnisse brachte die zweite Messung, die im Juli stattfand. Hier wurden 1.086 Messungen vorgenommen. 95 % der Messungen im Juli überschritten nicht die zulässige Gesamtgeschwindigkeit. Für Gemeindevertreter Gutbier wie auch der restlichen Gemeindevertretung ist klar, dass im Norderende allem Anschein nach nicht gerast wird und dass auch keine Schwellen oder gar ein Poller eingebaut wird.   
Für den Fall, dass viele Bürger den Poller wünschen, muss mit ihnen vereinbart werden, dass sie dann alle Mülltonnen auf eine Straßenseite stellen müssten oder eventuell komplett zum Sergeantenweg ziehen müssen.

Zur Frage der Geschwindigkeitsmessung im Sergeantenweg liegen ähnliche Ergebnisse vor. Im Zeitraum 29. Juli bis 17. August 2021 wurden rund 7.800 Messungen vorgenommen, von denen 92 % der Messungen nicht schneller als 35 km/h waren (30 km/h sind zulässig). Auch hier ist festzustellen, dass sich die Wahrnehmung der Anlieger, dass in diesem Bereich gerast wird, nicht mit den Messergebnissen decken.

Zu Pkt. 8 der TO:

**Bundestagswahl; Besetzung des Wahlvorstands**

Bgm. Sokoll hatte dem Ordnungsamt bereits mitgeteilt, dass sämtliche Gemeindevertreter im Wahlvorstand der Gemeinde Schwesing mitarbeiten werden. Die konkrete Festlegung erfolgt nun. GV Gutbier, GV Köster und GV Carstensen-Klatt übernehmen die Frühschicht bis 11:00 Uhr. GV Herrmann, Bgm. Sokoll und GV Stäwen übernehmen die Schicht von 11:00 bis 15:00 Uhr und die restlichen Gemeindevertreter übernehmen die Schlussschicht mit der Auszählung. Es ist beabsichtigt, dass alle Gemeindevertreter nach Ende der Auszählung bei der Gaststätte „De Kröger“ ein gemeinsames Essen einnehmen. Vorsitzender des Wahlvorstandes ist Bgm. Wolfgang Sokoll, stellv. Bgm. Gutbier ist sein Stellvertreter. Schriftführerin ist GV Carstensen-Klatt, stellv. Schriftführerin ist GV Köster.

Zu Pkt. 9 der TO:

**Berichte**

1. **Bürgermeister**

Bgm. Sokoll berichtet über die seit der letzten Sitzung stattgefundenen Termine, an denen er als Bürgermeister teilgenommen hat.

|  |  |
| --- | --- |
| 25.03.2021 | Diamantene Hochzeit Ehepaar Stach |
| 25.03.2021 | 85. Geburtstag Günther Hirschbeck |
| 26.03.2021 | 96. Geburtstag Hans Jürgen Kuhrt |
| 30.03.2021 | Besuch Infoveranstaltung zu Schule Ohrstedt (5. Klasse) |
| 12.04.2021 | Zusätzliche Straßenlampen wurden aufgebaut und installiert am Augsburger Weg, Westerende und in der Schulstraße |
| 23.04.2021 | 92. Geburtstag Friedrich Laubengeiger |
| 26.04.2021 | Wegeschau mit dem Kreis Nordfriesland in Bezug auf Schwarzdecken |
| 29.04.2021 | Amtsausschusssitzung |
| 11.05.2021 | Interne Gemeindevertretersitzung |
| 17.05.2021 | Erneutes Infotreffen der Schule Ohrstedt zum neuen 5. Schuljahrgang |
| 18.05.2021 | Treffen im Markttreff-Verein mit der EWS zum Jahresgespräch |
| 04.06.2021 | Wegeausschusssitzung |
| 07.06.2021 | Erneutes Treffen in der Ohrstedter Schule. Hier stellte sich heraus, dass für die neue 5. Klasse zu wenig Schüler angemeldet sind und eine 5. Klasse nach den Sommerferien nicht aufgemacht wird. |
| 09.06.2021 | Verbandssitzung des Breitband-Zweckverbandes Südliches Nordfriesland |
| 22.06.2021 | Vorstandstreffen MarktTreff Verein |
| 29.06.2021 | Schulverbandsversammlung |
| 05.07.2021 | Jahreshauptversammlung des KiTa-Fördervereins |
| 22.07.2021 | 80. Geburtstag Dieter Petersen |
| 06.08.2021 | Treffen mit der BBNG, wo auch AV Hansen und LVB Plöhn teilnahmen zur Vorbesprechung von Möglichkeiten zum Glasfaserausbau im Dorfkern von Schwesing |
| 10.08.2021 | Jahreshauptversammlung MarktTreff Verein  Bgm. Sokoll bedauert, dass er als einziges Mitglied der Gemeindevertretung teilnahm. Die Vorsitzende, Frau Schultz, wird letztmalig bis März 2022 diesen Posten übernehmen. Die 2. stellv. Vorsitzende, Frau Blümel, ist verzogen, sodass ihr Platz vakant ist. Für Frau Laubengeiger wurde Frau Silke Buchschatz Schriftführerin.  Die Lage des Markttreff Vereins ist gut. Coronabedingt ist die Auslastung jedoch zurückgegangen. Am 4. November 2021 soll Vorstandssitzung sein, an der auch der neue Ehrenamtskoordinator Hauke Kruse von der Amtsverwaltung teilnehmen wird. |
| 14.08.2021 | Dörpsfest mit guter Beteiligung |
| 18.08.2021 | Treffen des Festausschusses 50 Jahre KiTa. Der Termin für die Feier ist auf den 22. Mai 2022 festgelegt worden. |
| 20.08.2021 | 85. Geburtstag Irmgard Holmer |
| 23.08.2021 | Interne Besprechung mit der Gemeindevertretung und Info der BBNG über Breitbandausbau |
| 25.08.2021 | 80. Geburtstag Ingrid Petersen |
| 27.08.2021 | Jahreshauptversammlung Feuerwehr Schwesing; 45 aktive, 19 Reservisten und 4 Kameraden mit Zweitmitgliedschaften. in der Ehrenabteilung sind 26 ehemalige aktive Feuerwehrleute. Acht neue Kameraden konnten im letzten Jahr begrüßt werden. Neun Jugendliche sind in der Jugendwehr. |
| 28.08.2021 | 95. Geburtstag von Hanne Marie Westphalen |
| 31.08.2021 | Schulverbandsausschusssitzung  Hier wurde festgestellt, dass, um im nächsten Schuljahr (2022/23) eine neue 5. Klasse zu errichten, insgesamt 20 Schüler benötigt werden, damit dies rechnerisch machbar ist. |

Bgm. Sokoll berichtet weiter, dass der zweite Bauabschnitt beim Bürgersteig Sergeantenweg noch diese Woche fertiggestellt wird. Z  
udem ist eine Genehmigung für eine Streuobstwiese bei der Alten Landstraße erfolgt.   
Der Bürgermeister hat einen Antrag auf Bezuschussung des dänischen Büchereivereins, der sich auf einen Kleinbetrag von unter 100 € beläuft, wie in den Jahren zuvor abgelehnt.   
Es gibt aktuell eine neue Whats-App Gruppe „Schwesing aktuell“, wo sich Bürger der Gemeinde miteinander austauschen.

1. **Gremien**
2. Bericht des Wegeausschusses

GV Marco Gutbier verweist auf das Protokoll der Wegeausschusssitzung, was er vor kurzem an alle Gemeindevertreter geschickt hat. An verschiedenen Stellen hat es kleine Mängel gegeben, die jedoch im Gespräch mit den Anliegern und Bewohnern zum Teil ausgeräumt werden konnten.

1. Kulturausschuss

Ausschussvorsitzender GV Greve berichtet, dass das Kinderfest stattgefunden hat und dass auch ein Dorfflohmarkt vorgesehen ist, der am 12. September 2021 stattfinden soll. GV Köster berichtet, dass 57 Anmeldungen vorliegen und dass am gleichen Tag in einigen umliegenden Gemeinden (Immenstedt, Viöl) und auch bei Famila Husum Flohmärkte stattfinden.

1. Kulturausschuss

Ausschussvorsitzende Freia Köster berichtet, dass die Nachbesprechung von Kinder- und Dorffest erfolgreich verlief. Es lief gut, dass viele Spiele und auch viele Teilnehmer mit dabei waren. Der ausgeliehene Spieleanhänger aus Ahrenviöl erfreute sich großer Beliebtheit. Es wird die gute Organisation des ganzen Tages noch einmal angesprochen. Hier gilt ein besonderer Dank den beteiligten Müttern Marit Bahnsen, Yvonne Sechting und Sünje Lohr.

Zu Pkt. 10 der TO:

**Anträge**

10.1 **Zuschussanträge Verein Rehkitzrettung Schwesing e.V.**

Bgm. Sokoll, der auch Vorsitzender des Vereins Rehkitz-Rettung Schwesing e.V. ist, stellt für den Verein den Antrag auf anteilige Bezuschussung einer Drohne und auch auf ggf. eine dauerhafte regelmäßige Bezuschussung durch die Gemeinde.

**Bgm. Sokoll und stellv. Bgm. Marco Gutbier, der im Verein ebenfalls einen Vorstandsposten innehat, verlassen das Lokal.**

Die Sitzungsleitung wird von GV Carstensen-Klatt übernommen. Frau Carstensen-Klatt schlägt vor, dass der Verein einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 1.000 € für die Beschaffung der Drohnen erhalten soll. Sie spricht sehr positiv von der Vereinsgründung und von dem Erfolg, den diese Maßnahme hat. Der Zuschauer, Herr Lohr, der Kassenwart des Vereins ist, gibt noch einige Informationen zum Finanzbedarf des Vereins. Für alle Drohnenführer fällt eine Gesamt-Jahreshaftpflicht in Höhe von 199 € an. Die Führerscheine für die unterschiedlichen Drohnen gehen auch ins Geld.   
In der Folge fasst die Gemeindevertretung einstimmig folgende Beschlüsse:

1. Der Rehkitzförderverein erhält einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 1.000 € bewilligt. Dieser Zuschuss wird noch in diesem Jahr zur Auszahlung gebracht.
2. Weiterhin erhält der Rehkitzförderverein eine jährliche Bezuschussung (auch bereits ab 2021) von der Gemeinde in Höhe von 200 € für dauerhafte Kosten, wie etwa Drohnenführerschein oder Kosten für Versicherungen.

In der Folge wird darüber diskutiert, ob die Gemeinde auch Mitglied im Rehkitzrettungsverein sein soll. Nach kurzer Diskussion wird dieser Antrag mit 4 Nein-Stimmen zu 3 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung abgelehnt.

**Bgm. Sokoll und stellv. Bgm. Marco Gutbier betreten erneut das Sitzungslokal und werden über das Ergebnis des eingereichten Antrages informiert.**   
  
Sie bedanken sich für den Verein für die Unterstützung.

Bgm. Sokoll übernimmt wieder die Sitzungsleitung.

10.2 **Zuschuss für Alarmierungs-App für Freiwillige Feuerwehr Schwesing**

Wehrführer Jannik Hansen stellt den Antrag, dass die Gemeinde Schwesing eine App beschafft „DIVERA 24/7“, die von den Feuerwehrleuten im Falle der Alarmierung genutzt werden kann. So besteht für die Wehrführung bei Alarmlage die Möglichkeit zu schauen, welche Kameraden in welcher Geschwindigkeit zum Einsatz anrücken. Es kann dann, wenn zu wenige Kameraden aktuell auf den Alarm reagieren, nachalarmiert werden. Die einmaligen Kosten für die Feuerwehr Schwesing beziffert Wehrführer Jannik Hansen mit ungefähr 500 €. Er bringt zum Ausdruck, dass auch Privatfirmen eine Bezuschussung machen. Die Geschäftsführerin der BürgerBreitbandNetzGesellschaft, Frau Gabriel-Boucsein stellt einen Zuschuss von 200 € in Aussicht.

In der Folge beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die Feuerwehr bei der Beschaffung der App „DIVERA 24/7“ mit einem Betrag von bis zu 500 € zu unterstützen.   
  
Mit Wehrführer Hansen wird besprochen, dass sich die Wehr weiterhin mit anderen Feuerwehren sich zu eventuell günstigeren Apps / Konditionen austauscht.

10.3 **Ernennung von Stefan Hansen zum Ehrenwehrführer der Freiwilligen   
 Feuerwehr Schwesing**

Wehrführer Jannik Hansen berichtet, dass er in einem Gespräch mit dem bisherigen Wehrführer, Herrn Stefan Hasen, erfahren hat, dass dieser bereit ist, sich zum Ehrenwehrführer ernennen zu lassen. Alle Anwesenden freuen sich darüber, dass der ehemalige Wehrführer Stefan Hansen zum Ehrenwehrführer ernannt werden möchte und beschließen einstimmig, die Ernennung vom ehemaligen Wehrführer Stefan Hansen zum Ehrenwehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Schwesing.   
Die Urkunde soll ihm im Zuge des nächsten Jahresfestes der Feuerwehr von Bgm. Sokoll überreicht werden.

10.4 **KiTA-Gebäude; Beleuchtung und Gebäudezustand**

GV Marco Gutbier berichtet, dass er von Frau Jasmin Herrmann aus der Straße Norderwang eine Mitteilung erhalten hat, dass die Ausleuchtung und Beleuchtung der Kindertagesstätte wie auch die äußere Erscheinung der Kindertagesstätte, insbesondere von der Fassade her, nicht angemessen sein soll. Sie beklagt den ihrer Meinung nach insgesamt schlechten Gebäudezustand. Die Gemeindevertretung hat für diesen Hinweis wenig Verständnis, weil allen klar ist, dass das Gebäude bereits rd. 25 Jahre alt ist und im Zuge des Anbaus 2018 innen komplett saniert wurde. Eine Sanierung des von Frau Hermann bemängelten Giebels des Gebäudes ist vorgesehen. Der Bauausschuss sagt jedoch zu, in Bezug auf die bemängelte Ausleuchtung und Beleuchtung der Kindertagesstätte sich von der Situation im Dunkeln ein Bild zu machen. Diese Angelegenheit wird dann erneut auf die Tagesordnung kommen.

Zu Pkt. 11 der TO:

**Verschiedenes**

GVin Köster weist noch einmal auf den Straßenflohmarkt am 12. September hin und hofft auf eine starke Beteiligung und gutes Wetter.

**Nachdem keine weiteren Wortbeiträge vorliegen, schließt Bgm. Sokoll den öffentlichen Teil der Sitzung mit einem Dank an alle Anwesenden um 22:00 Uhr.**

**Nachdem die Gäste das Versammlungslokal verlassen haben, eröffnet Bgm. Sokoll den nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung.**

Zu Pkt. 12 der TO:

**Vertragsangelegenheiten**

……..

Zu Pkt. 13 der TO:

**Personalangelegenheiten**

Einstellung eines Hausmeisters für die KiTa Schwesing

…………..

**Bgm. Sokoll stellt die Öffentlichkeit der Sitzung wieder her.** Er stellt die in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse vor:

* Die Gemeindevertretung hat beschlossen, wirtschaftlich tätig zu werden und Anteile an der BürgerBreitbandNetz GmbH für den Breitbandausbau in Schwesing zu erwerben.
* Zudem ist ein Handwerksbetrieb mit Bauarbeiten für einen Bürgersteigbau beauftragt worden.
* Weiterhin ist unter Personalangelegenheiten ein neuer Hausmeister im Minijob-Beschäftigungsverhältnis für die gemeindliche KiTa eingestellt worden.

Nachdem keine weiteren Wortbeiträge vorliegen, schließt Bgm. Sokoll mit einem Dank an alle Anwesenden und dem Wunsch für eine gute Heimfahrt um 22:45 Uhr die Sitzung.

Der Bürgermeister Der Protokollführer

…………………………………….. ……………………………………

Wolfgang Sokoll Hans Conrad Plöhn